

WER? WIE? WAS?

PEISSENBERG

Elf Gemeinderäte spenden ihr Dezember-Sitzungsgeld

Auf Initiative der SPD-Fraktion haben elf der 24 Peißenberger Marktgemeinderäte – aus unterschiedlichen Fraktionen – ihr Dezember-Sitzungsgeld von 50 Euro dem Hospiz Polling gespendet, insgesamt 550 Euro. „Wir haben schon 2013 bei einer Besichtigung des Hospizes erfahren, welche notwendige und sinnvolle Arbeit dort geleistet wird“, sagte SPD-Fraktionsprecher **Robert Halbritter**. „Nachdem wieder ein Zeitungsbericht die Notwen-



Bei der Spendenübergabe: (v. l.) Dr. Klaus Geldsetzer, Peter Blome, Barbara Rosengart (stellvertretende Stationsleitung), Jutta Geldsetzer, Peter Jungwirth, Robert Halbritter, Georg Karl und Elmar Schneiderling (stell. Vorsitzender). FOTO: FKN

digkeit privater Spenden aufgezeigt hat, waren wir nur zu gerne bereit, mit dem Sitzungsgeld ein Zeichen zu setzen.“ Halbritter hofft, dass sich 2015 „vielleicht der ganze Gemeinderat dazu bereit erklärt. Wir würden uns freuen, wenn der Betrag noch größer ausfallen würde“. Bei der Scheckübergabe zeigte **Elmar Schneiderling**, stellvertretender Vorsitzender des Hospizvereins, stolz den anwesenden Gemeinderäten den neu gestalteten Garten des Hospiz – auch wenn aufgrund des Wetters nur wenig von der Pracht zu sehen war. mm